

## Manager und Hyänen

Dem aus dem Senegal stammenden Autoren Abdoul Ndoye ist ein engagiertes, aber gleichzeitig unterhaltsam zu lesendes Buch gelungen, ohne zu sehr in eine pädagogische Richtung abzugleiten.

Der Afrikaner Mohamed lebt schon seit langer Zeit in Deutschland und arbeitet als erfolgreicher Informatiker in einer großen Firma. Frisch mit einer Kollegin verlobt, holt er sich aus allen Machtspielen heraus und ist auch deswegen sehr beliebt. Eines Tages soll ihm auf einmal gekündigt werden. Der Grund: Angeblich habe er Kolleginnen sexuell belästigt. Doch Mohamed lässt die Vorwürfe nicht auf sich beruhen, sondern beginnt, sich zu wehren. Dabei tauchen auch so manche Aspekte aus der Vergangenheit seines Chefs auf. Mohamed fühlt sich an eine Geschichte aus der Kindheit erinnert, in der eine gelbe Hyäne sein Dorf unsicher gemacht hatte.

"Die Rückkehr der gelben Hyäne" von Abdoul Ndoye ist ein engagiertes Buch, das weit verbreitete Missstände wie Mobbing, sexuelle Belästigung und Diskriminierung anprangert. Alle diese Aspekte sind zwar schon seit Jahren allseits bekannt und geistern immer wieder durch die Presse und die Sachliteratur, aber es ist schon erschreckend, dass weder die Ursachen behoben worden sind, noch Gesetze existieren, die einen allseitigen Schutz geben. Hierauf macht Ndoye mit seinem Buch aufmerksam.

Abdoul Ndoye geht in seinem Roman, der in einer geschmeidigen und flüssigen Sprache geschrieben ist, einen anderen Weg als die normalen Sozialdramen, wie man sie etwa weithin aus dem Fernsehen kennt. Zum einen vermeidet er den berechtigten pädagogischen Zeigefinger, sondern zeigt stattdessen auch das Psychogramm eines Machtmenschen, der als Chef seine Freude und Paranoia hat, um andere zu mobben. Und zum anderen, das ist hier noch das wichtigste, macht Ndoye Mut, indem er zeigt, wie und dass man sich überhaupt wehren kann. Man soll es nicht hinnehmen, sondern zurückschlagen. Aber nicht auf die gleiche Art und Weise. Somit macht er etwaigen Betroffenen Mut.

Es ist auch sehr gelungen, in einem parallelen Erzählstrang die Geschichte des Mobbenden zu erzählen und wie tief seine charakterliche Deformierung geht. Und Mobbing geht nicht nur zu Lasten des Gemobbten, sondern auch auf Kosten der gesamten Firma und verursacht regelmäßig einen wirtschaftlichen Schaden in Millionenhöhe.

Abdoul Ndoyes "Die Rückkehr der gelben Hyäne" ist ein flüssig und elegant geschriebener Roman über Mobbing, Diskriminierung und sexuelle Belästigung, der glücklicherweise ohne pädagogischen Zeigefinger auskommt und vor allem etwaigen Betroffenen Mut gibt, sich zu wehren.

Jons Marek Schiemann 13.08.2012

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)